

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Band: 35 (1978)

Heft: 3

Artikel: Hilsa und Tank 78 Ausstellerinformationen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-782505>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

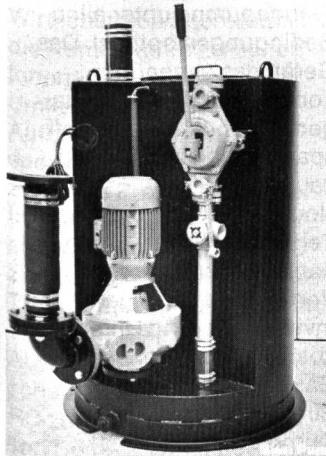
Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bieri-Pumpen

Halle 2b, Stand 222

Mit einer neuen Typenreihe von Baupumpen für den mobilen Einsatz rundet Bieri sein Abwasserpumpenprogramm ab. Ausgestellt ist erstmals eine Fäkalienhebe-anlage, wie sie für Luft-schutzräume gebaut wird (s. Abb.). Der Trend zum Einsatz solcher Anlagen auch im privaten Bereich, in Einfamilienhäusern und Souterrainwohnungen, ist bereits erkennbar. Die Bieri-Urinoir-Spülauto-matik gewinnt immer mehr an Bedeutung. Sie beruht auf dem Prinzip, dass das Wasser seine Leitfähigkeit verändert, sobald eine Vermischung mit Urin erfolgt. Erreicht die Verun-reinigung einen vorbe-stimmten Wert, wird der Spülvorgang berührungslos mit einer angemessenen



Verzögerung eingeleitet. An der Hilsa 78 ist erstmals der neue Direktspülautomat zu sehen. Neu im Design, mit überlappender Abdeckplatte. Neu im Innern, Einbautiefe nur noch 75 mm. Dadurch eröffnen sich weit mehr Einbaumög-lichkeiten. Das Gerät kann jetzt auch in eine 9-cm-Normwand eingebaut werden. Und schliesslich noch ein ganz entschei-dender Aspekt: Doppelanlagen hatten bisher immer den Nachteil des doppelten Wasserverbrauchs. Erstmals

kommt ein Direktspülauto-mat für Doppelanlagen auf den Markt, bei dem jedes der beiden Urinoire einzeln angesteuert wird.

An der Hilsa ist die Schwimmbadpumpe in Betrieb. Die einzigartige Laufruhe dieser Spaltrohr-motorpumpe ist das Herz jeder Biral-Schwimmbadfil-ter-Anlage. Das aufgebaute Demonstrationsbecken bietet die beste Gelegenheit, sowohl Konzeption als auch wichtige Details einer modernen Badewasserauf-bereitung unmittelbar vergleichen zu können. Unser Fachmann freut sich auf ein Gespräch mit Ihnen. Grossfilter werden meistens nach Mass konzipiert und ausgeführt. Illustrationen ar Stand dokumentieren, dass Bieri auch in diesem Sektor ein kompetenter Partner ist.

■ *Bieri Pumpenbau AG
3110 Münsingen*

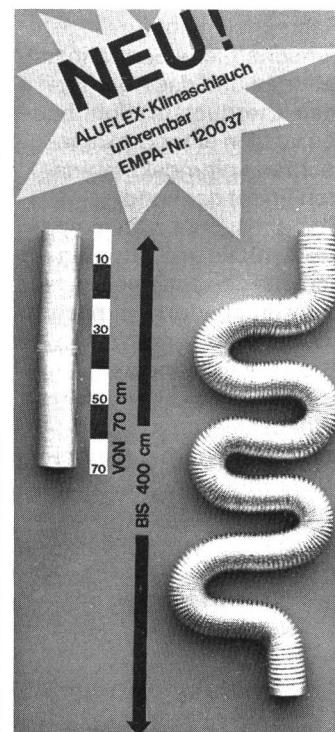
Kondensatableiter in Funktion

Halle 3, Stand 313

An der Hilsa 78 führt die Bestobell Mobrey AG, Dübendorf, ihre Bestobell-Kondensatableiter unter Dampf vor. Diese modernen Kondensatableiter sind klein im Ausmass, aber gross in der Leistung, klein im Anschaffungspreis, aber gross im Sparen (praktisch kein Frischdampfverlust und kein Unterhalt). Auch der gleichzeitig ausgestellte IER-Kondensat-Trübungs-wächter kann wirksam sparen helfen.

Als Neuigkeit in ihrem Verkaufsprogramm zeigt die Bestobell Mobrey AG den Clorius Temperaturregler, der ohne jede Hilfsenergie nach dem Prinzip der Flüssigkeitsausdehnung arbeitet und dabei eine hervorragende Regelgenauigkeit erreicht. Da verschie-dene Fühler mit verschie-denen Einstellzylindern und Ventilen kombiniert werden

können, stehen diesem Temperaturregler die unterschiedlichsten Einsatzgebiete offen.



Auf dem Sektor der Niveau-überwachung und -regelung zeigt die Bestobell Mobrey AG verschiedene Mobrey-Schwimmerschalter, den IER-Schauglasniveauregler in Verbindung mit dem IER-Nivomat zur kontinuierlichen Niveauanzeige sowie den mechanischen Heiz-Niveauanzeiger, der vor allem in Dieselöltanks von Notstromgruppen und ähnlichen Anlagen eingesetzt wird.

■ *Bestobell Mobrey AG
Birchlenstrasse 46
8600 Dübendorf
Telefon 01 821 55 55*

Aluflex – ein unbrennbarer Schlauch

Halle 2a, Stand 58

Gummi Maag zeigt zur Hauptsache das grösste Sortiment an hochflexiblen Rohren und Schläuchen für

die Luft- und Klimatechnik. Erstmals auf einer Fach-messe für Klima- und Lufttechnik zeigen wir als die längst gefragte Neuheit Aluflex, einen aus Alumi-nium und Stahldraht aufgebauten unbrennbaren Schlauch, der alle montage-technischen Wünsche erfüllt (effektiv kostensparend, da superflexibel – auch achsial!), sowie auch die feuerpolizeilichen Anforde-rungen nach nichtbrennba-rem Material. Der EMPA-geprüfte Klimaschlauch kann dank seiner Stauch-barkeit (4 Meter Arbeits-länge = 0,6 bis 0,8 m Lieferlänge!) endlich auch problemlos und mit viel geringeren Kosten transpor-tiert werden.

Thermoflex – der Abluft-schlauch aus Glasfaser/ PVC/Stahldraht ist noch immer stark gefragt. Obschon einige gleiche Produkte auf dem Markt sind, muss die Produktion ständig erweitert werden. Weiter im Programm lufttechnischer Schläuche finden sich vollflexible Metallrohre der Marke Westaflex, die verschie-denen hochflexiblen Gummispiralschläuche Marke Flexflyte (auch für Hochtemperaturen), leichte Kunststoffspiralschläuche mit Stahlspirale (Flextract) und Kunststoffspirale (Heliflex). Beachtenswert sind die Telefonie-Schall-dämpfer und zum Teil grosskalibrige Absaug-schläuche für Dämpfe, Staub und Autoabgase. Es werden auch die wichti-ge elastischen Rohrverbin-dner/Kompensatoren, Heizungsfüllschläuche, Zulaufschläuche für Waschmaschinen und Geschirrspüler, Druckluft-schläuche, Antriebs- und Dichtungselemente, Schwingelemente und nicht zu vergessen unsere grosse Auswahl an Dichtungsprofi-llen aus Gummi und Kun-ststoff sowie unser breites Sortiment für Sicherheits-

und Arbeitsschutz am Arbeitsplatz ausgestellt.

■ **Gummi Maag AG**
Sonnenalstrasse 8
8600 Dübendorf 1
Telefon 01 821 31 31

Alternativ-Energie-Speicherprogramm

Halle 2b, Stand 235

Für die nun in der Schweiz und einigen mitteleuropäischen Ländern einsetzende Unterstützung der Warmwasserbereitung und Hausheizung durch Sonnenenergie hat die Firma Elkuch ein Speicherprogramm ausgearbeitet, das allen Anforderungen der verschiedensten Solarsysteme gerecht wird. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, dass die Solarspeicher die zeitlich verschobene Energieaufnahme und -abgabe ausgleichen müssen. Es werden somit Energieangebot und Energieverbrauch aufeinander abgestimmt, was aber in getrennten Kreisläufen vor sich geht. Hieraus kristallisieren sich die verschiedenen Speicherarten wie folgt:

Energiespeicher für Solarkreislauf mit eingebautem oder ausziehbarem Warmwasserbereiter bis ca. 2000 Liter Inhalt. Energiespeicher für Verbrauchswasser mit eingebautem oder ausziehbarem Wärmeaustauscher für Solarenergie. Energie-Kombispeicher, die Solarkreislauf und Warmwasserbereitung bis 1500 Liter in sich vereinigen. Kurzzeitspeicher mit Wärmeaustauscher für Solarenergie und Warmwasserbereitung. Überflur- und Erdspeicher als Energielagerung bis 100 m³.

■ **Ludwig Elkuch, Kesselbau**
9491 Bendern/Liechtenstein, Telefon 075 31 5 12
Telex 77 925

Abluftsystem Eterduct

Stand 612, Halle 6

Die Eternit AG stellt an ihrem Stand als Neuheiten ein Rahmenelement für wirtschaftliche Sanitärlösungen und das Abluftsystem Eterduct für Wohnbauten vor. An einer praxisgerechten Leitungskombination findet der kundige Standbesucher zudem neue Formstücke und Kupplungen, die das bestehende Schwimmbadprogramm zweckmäßig ergänzen. Auch die Eignung der Ablaufsysteme Eternit für Altbausanierungen wird anhand einiger Einbaubeispiele wirklichkeitsgetreu dargestellt.

■ **Eternit AG**
8867 Niederurnen
Telefon 058 23 11 11

Ygnis Kessel AG

Halle 1, Stand 104

Als Neuheit dominiert bei Ygnis der Brauchwasserbereiter, Modell DS. Es handelt sich hierbei um ein Speicherladesystem in ein- oder mehrzelliger Bauweise, mit aufgebautem, externem Ladegerät. Diese Konstruktion garantiert hohe Spitzentnahmen bei geringer Anschlussleistung und stellt ein sehr wirtschaftliches System dar, bei dem die Aufheizung von oben nach unten erfolgt. Da Kalt- und Warmwasser voneinander getrennt und nicht gemischt sind, steht immer Brauchwasser mit hoher Temperatur zur Verfügung. Das System wird den Besuchern anhand eines Modells im Detail und in seiner Funktion vorgestellt. Ebenso sind zwei Atmosphären-Gaskessel, mit einer Leistung von 90 000 kcal/h bzw. 108 000 kcal/h, zu sehen, wobei das Schnittmodell des Kessels GAS 5 (295 000 kcal/h) einen

Einblick in dessen Konstruktion gibt.

Die seit Jahren in aller Welt bewährten und bekannten Ygnis-Kessel runden das Bild ab; auf dem Sektor Warmwasser die Modelle NAI, hiervon zwei Einheiten mit einer Leistung von 5,0 und 3,5 Gcal/h auf dem Freistand vor der Halle 1; aus dem Dampfkesselprogramm das Modell HDR 160 (Hochdruckdampf) mit einer Leistung von 3450 kg/h, das Modell D-NDN 640, ein Duplexkessel für Anlagen, bei denen Heizwasser und Niederdruckdampf als Wärmeträger gleichzeitig oder abwechselnd benötigt werden, in der Größenordnung von 320 000 kcal/h. Der Hochdruckdampfkessel Modell HDH 9 in stehender Bauweise dürfte in erster Linie interessant sein für Gewerbe und Kleinindustrie, Chemische Reinigungen, Distillerien, Getränkeindustrie, Lebensmittelbranche, Käsereien, Molkereien, Wäschereien, also für alle Betriebe, bei denen der Dampferzeuger in oder neben bewohnten Räumen aufgestellt werden soll. Es wird die Grösse mit 175 kg Dampfleistung pro Stunde gezeigt.

Eine zusätzliche Attraktion bietet ferner ein Kessel, Modell NAI 500, für Platzschweissung. Die Anlieferung in Einzelteilen und der anschliessende Zusammenbau des Kessels in der Heizzentrale durch den Ygnis-Service bietet dem Bauherrn die Möglichkeit, auch dort bewährte Stahlkonstruktionen einzubauen, wo eine Einbringung im Ganzen nicht möglich ist. In den vergangenen Jahren wurden von Ygnis eine Vielzahl von Kesseln bis zu Leistungen von 2,0 Gcal/h in dieser Form geliefert und montiert.

■ **Ygnis Kessel AG**
Friedenstrasse 4
6002 Luzern
Telefon 041 23 16 16

Gas-Wärmepumpe

Halle 1, Stand 115

Eine echte Messesensation ist am Stand der Schweizerischen Werbegemeinschaft Gasheizung, welche die wichtigsten Lieferanten von Gasheizgeräten zusammenfasst, zu sehen: Es handelt sich um das erste Modell eines Kompakt-Gaswärmepumpenaggregats auf der Basis eines angepassten VW-Personenauto-Motors. Das Modell ist in Betrieb; auf einem Fließschema ist daneben die genaue Funktion der Gas-Wärmepumpe ersichtlich. Vorteil der Gas-Wärmepumpe ist die Nutzung von Abgas-, Kühlwasser- und Schmierölabwärme des Gasmotors, welche die von der Wärmepumpe zu überwindende Temperaturspreizung speziell auch an kalten Tagen limitiert. Deshalb arbeitet die Gas-Wärmepumpe unter allen Bedingungen optimal. Das Gerät, das gegenüber konventionellen Heizanlagen rund 50 % Brennstoff spart, ist ab etwa 1980 zu kaufen. Noch lange über diesen Zeitraum hinaus werden dank ihrer spezifischen Vorteile wie niedriger Investitions- und Unterhaltskosten konventionelle Gasheizgeräte (Gas-Einzelheizofen, Gas-Durchlaufheizer, Gas-Spezialkessel, Gas-Gebläsebrenner oder Gas/Öl-Zweistoffbrenner) ihre Bedeutung am Markt beibehalten. Eine originelle Tonbildschau gibt am Stand der Schweizerischen Werbegemeinschaft Gasheizung Aufschluss über Konkurrenzfähigkeit der Gasheizung.

■ **Schweizerische Werbegemeinschaft Gasheizung**
Grütlistrasse 44
8027 Zürich

Maschinenfabrik Meyer AG

Halle 11, Stand 227

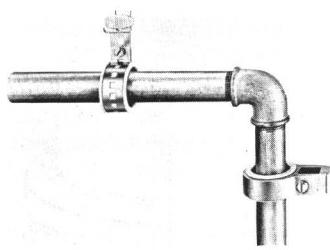
Die Maschinenfabrik Meyer AG, eine Tochter der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., hat sich auf das Gebiet der Membran-technik Ultrafiltration (UF) und Umkehrosmose (RO) spezialisiert. Diese beiden Recycling-Verfahren haben in den letzten Jahren mit grossem Erfolg auf den verschiedensten Gebieten Einzug gehalten. Speziell bei der Öl/Wasser-Emulsionstrennung ist die Ultrafiltration eine der wirtschaftlichsten Lösungen. Der Einsatz der Umkehrosmose für die Trinkwasseraufbereitung hat ebenfalls bereits ihren festen Platz. Im besondern bei der Entsalzung von Brack-, Fluss- und Oberflächenwasser werden gute Resultate erzielt. Wirtschaftlich interessant ist die Kombination zwischen Ionenaustauscher und Umkehrosmose für die Aufbereitung von Kessel-speisewasser oder Entsalzung von Prozessabwasser. In der Nahrungsmittelindustrie dienen die UF und RO zur Aufkonzentrierung oder Trennung von Flüssigkeiten sowie zur Reinigung von Abwässern. In der Milchwirtschaft können die UF und RO zur Aufkonzentrierung von Spülwasser, Magermilch und Vollmilch eingesetzt werden. Der Einsatz der UF und RO in der chemischen und der pharmazeutischen Industrie hat bereits verschiedene kommerzielle Anwendungen gefunden. Auch die Textil- und Papierindustrie bietet Anwendungsmöglichkeiten. Reinigung von Waschwasser und Abwasser sowie Rückgewinnung verschiedener Stoffe wie Farbe, Proteine, Stärke durch Ultrafiltration und Umkehrosmose. Energie- und umweltbewusste Verbraucher können

sich am Ausstellungsstand von der wirtschaftlichen Arbeitsweise der UF- und RO-Anlagen überzeugen. Die Maschinenfabrik Meyer AG zeigt beide Verfahren. Zum Ausstellungsprogramm gehört auch das bewährte Maschinenreinigungs- und Ölfiltergerät «Freddy».

■ **Maschinenfabrik Meyer AG**
4707 Deitingen

Egli, Fischer, Zürich

Halle 2a, Stand 40
Egli, Fischer & Co. AG, Zürich, ist den Lesern bereits bekannt als Spezialist für folgende Fachgebiete: **Mauerdübel**, Delta-Spiraldübel: Das Angebot umfasst Nylon-, Messing- und Stahldübel für Leicht-, Schwer- und Spezialmontagen. **Geschossene, geschobene Montage**, Impex-Schubkolbengerät LG 65.2: Leistungsfähigkeit zeichnet diese zeitsparenden Werkzeuge aus, etwa Geräte mit 6-Schuss-Magazin bzw. automatischem Patronennachschub. **Gebohrte Montage**, Marto-Bohrhammer mit Durofac-Bohrer-System: Schweizer Qualitätsmaschinen und universelle Bohrsysteme werden gezeigt; Testvergleiche weisen auf Einsparungsmöglichkeiten hin. Neu der Asbo-Hartmetallbohrer, der Betoneisen durchbohrt! **Verlängerungs-Kabelrollen**, Metallic-Ganzmetall-Kabelrolle: Aus der grossen Auswahl greifen wir heraus: Rollen für 5 bis 100 m Kabel, für 220 oder 380/550 V, mit automatischem Kabelrückzug oder Standardausführung, in Kunststoff oder Stahlblech, mit oder ohne Fehlerstrom-Schutzschalter. Neu kommen dazu: **Rohrbefestigungssysteme**, EF-Rohrschelle mit der geprüften EF-Schallmuffe (siehe Abb.): das Gross-Rohrschel-



len-Programm bis Ø 419 mm – mit bedeutenden Montagevorteilen – als Ergänzung zum bekannten Sortiment von – Kunststoff-Rohrbriden (für Cu-Rohre) – Metall-Rohrschellen bis 2" – Rohraufhängesystemen bis 5" und den überall verwendbaren EF-Schallmuffen.

■ **Egli, Fischer & Co. AG**
Gotthardstrasse 6
8022 Zürich
Telefon 01 202 02 34

Zürcher Ziegeleien

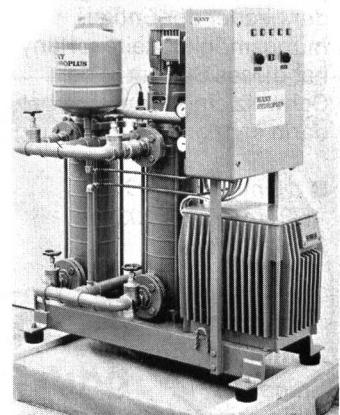
Halle 2c, Stand 284
Ganz im Zeichen erhöhter Anforderungen der modernen Gas- und Ölheizungen, aber auch im Zeichen des energiebewussten Denkens zeigen die Zürcher Ziegeleien an ihrem diesjährigen Hilsa-Stand den neuen Schiedel-Isolierkamin. Bei dieser Weiterentwicklung sind die tausendfach bewährten Schamottenrohre und Leichtbeton-Mantellemente beibehalten worden. Neu daran ist eine zwischen Mantel und Rohr über die ganze Kaminhöhe durchgehende hochwirksame Isolation. Bei gleichen Dimensionen wie beim bisherigen Schiedelkamin bietet deshalb der neue Schiedel-Isolierkamin ganz wesentliche Vorteile. An einem Versuchsmodell wird dem Besucher der ausserordentlich günstige Temperaturverlauf anhand von aufgezeichneten Messwerten demonstriert. Beispiele von ausgeführten Anlagen sowie die gesamte Produktpalette orientieren über das umfassende Verkaufsprogramm. Ein interessanter

Wettbewerb verhilft den Besuchern zu weiteren Informationen und – wenn Fortuna lacht – zu attraktiven Preisen.

■ **Zürcher Ziegeleien**
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01 35 93 30
Telex 52 752

Abwasserprogramm

Halle 3, Stand 310
Das Häny-Abwasserprogramm hat acht verschiedene Bauformen. Davon sind Tauchmotorpumpen mit Einkanal-, Wirbel- und offenem Laufrad ausgestellt. Eine Weiterentwicklung mit 2900 U/min für grosse Förderhöhen ist zu sehen. Häny hat drei neue Programme von Reinwasserpumpen im Programm. Es sind dies preisgünstige Unterwasserpumpen. Die kleinsten sind ganz aus Kunststoff und somit für verschiedene Medien geeignet.



Die Hochdruckpumpen sind ebenfalls gegen Korrosion geschützt, denn die Stoffstücke, die Laufräder und die Welle sind aus rostfreiem Stahl gefertigt. Ebenfalls neu sind die einschaufligen Pumpen in Blockbauweise, wo Pumpe und Motor zusammengebaut sind. Die Hydroplus-Anlagen haben sich bestens bewährt. Ausgestellt ist ein Hydroplus E, ein mittels Frequenzumformung drehzahlreguliertes Aggregat (siehe Abb.). Davon sind fünf Stück in der

Bank für internationale Zahlung (BIZ) in Basel für anspruchsvolle Betriebsbedingungen eingesetzt. Auf dem Stand sind aber auch Kleinanlagen ausgestellt, die ausserordentlich preisgünstig sind.

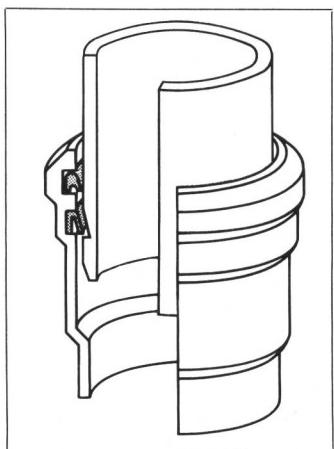
Auf der Wasseraufbereitung stellt Häny das CKC-Verfahren aus. Die Häny-Mehrschichtfilter, die Häny seit Jahren für die Wasseraufbereitung einsetzt, haben nun ein neues Einsatzgebiet gefunden, und zwar in der Abwasserfiltration. Diese weitergehende Reinigungsstufe wurde von Häny entwickelt.

Vermehrt wird im Schwimmbad das Häny-Brom-Ozon-Verfahren eingesetzt, weil es ein brillantes Wasser ergibt und ausserordentlich preisgünstig ist. Ausgestellt sind Schwimmbadautomaten mit integrierter Heizung und Dihaloentkeimung sowie Filterpumpen für Hotels, Schulen und Private. Die Dihaloentkeimung ist der Leader der Entkeimungsmöglichkeiten. Häny hat dieses System in der Schweiz eingeführt und hat darin sehr grosse Erfahrung.

■ Häny & Cie. AG
Bergstrasse 103
8706 Meilen
Telefon 01 925 11 31

Akatherm-Abflussleitungen

Stand 603
Akatherm-Abflussleitungen aus PE-hart gibt es seit über 20 Jahren. Ergänzt wurde das Akatherm-System mit einem Laborprogramm und kraftschlüssigen Steckmuffen bis Rohraussendurchmesser 315 mm. Diese grossen Muffen eignen sich speziell für Kanalisationen, erdverlegte Leitungen und für Brückenentwässerungen. Das Formstückprogramm für A+K-Druckleitungen aus PE-hart und PP, ND 6 und ND 10 wurde hauptsächlich für den Schwimmbadbau wesentlich ergänzt. Vorausgesetzt, Sie



können gut treffen, gelingt Ihnen auch am Akatherm-Stand an der Hilsa ein Volltreffer mit Akatherm.

■ Röhren-Keller AG
Dreispitzstrasse 8
4018 Basel
Telefon 061 35 80 88

Georg Fischer AG

Halle 7, Stand 721

Georg Fischer ist bekannt als Hersteller qualitativ hochwertiger Produkte für den Rohrleitungsbau, führt ein umfassendes Programm an Installationsprodukten. Neu im Programm und an der Hilsa erstmals vorgestellt werden:

Ausgleichsverbindung: für den Ausgleich der Wärmedehnung und der Baumassendifferenzen in Stahlrohrleitungen. Das Programm wird in den Dimensionen $1\frac{1}{2}$ " – $1\frac{1}{4}$ " in drei verschiedenen Ausführungen angeboten: Typ DKA als kombinierte Einheit für den Wärmedehnungs- und Baumassausgleich,

Typ D nur für den Wärmedehnungsausgleich und Typ A für den Baumassausgleich.

Die von +GF+ neu entwickelte Ausgleichsverbindung garantiert dank der soliden und rein metallischen Konstruktion optimale Funktionssicherheit. Die Montage ist einfach und problemlos. Die Wärmedehnungskompensation beträgt maximal 8 bzw. 20 mm je

nach Dimensionsgrösse, der Baumassausgleich in Achsrichtung maximal 25 mm.

■ Georg Fischer AG
8200 Schaffhausen

Röhrenverbindungsstücke

Halle 6, Stand 617

Hier wird ein reichhaltiges Programm an Röhrenverbindungsstücken sowie an Absperr- und Regulierarmaturen gezeigt. Besonders interessant ist das umfassende Sortiment an Kugelhähnen und an elastischen Rohrverbindungen (Elaflex). Für Klimaanlagen wird die Rotring-Rohrverbindung mit Nyioncordeinlagen empfohlen. Der neue Doppel-Rotring-Typ mit Stahlcord-einlagen kann sogar für Wasser bis 110°C eingesetzt werden. Auch für PE-Druckrohrverbindungen wird ein komplettes Programm an Messingverschraubungen offeriert. Der Sanitär- und Heizungsbauer findet ein umfangreiches Angebot an Lötfittings für Kupferrohre. Ferner sind Spezialschläuche mit Einbindungen und Schnellkupplungen für die verschiedensten Einsätze ausgestellt. Dazu gehören auch die praktischen Tankeinfüllstutzen.

Besondere Beachtung verdient eine Badewanne aus Kunststoff. Solche Badewannen werden in modernsten Formen und Farben aus England importiert.

■ clerc
Technischer Industriebedarf
4313 Möhlin
Telefon 061 88 25 65

KSB Zürich AG

Halle 2b, Stand 226

Pumpen und Armaturen im Kreislauf der Heizungs- und Sanitärtechnik – unter diesem Motto wird die KSB

Zürich AG die neuen und weiterentwickelten Produkte vorstellen.

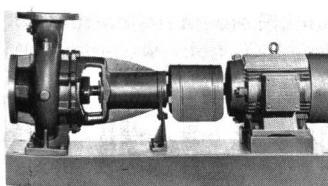
Aus dem Armaturenprogramm ist besonders das BOA-Weichdichtend zu erwähnen. Dieses neue Ventil ist für den Einsatz von Wasser bis zu einer Temperatur von 110°C konstruiert und kann auch für alle Medien eingesetzt werden, die Gusseisen, Stahl und EPDM-Kautschuk nicht angreifen. Ein Austausch gegenüber dem herkömmlichen BOA-Ventil ist sowohl in PN6 wie auch in PN16 voll gewährleistet.

Für den Einsatz in Heizanlagen von über 110°C ist die Ventilbaureihe BOA durch das BOA-Wartungsfrei mit Faltenbalg erweitert. Dieses Ventil ist absolut dicht gegen aussen und wartungsfrei. Der Cr-Ni-Mo-Faltenbalg schützt die Ventilspindel vor dem Medium. Die Leichtgängigkeit ist immer gewährleistet. Heizungsschieber, Panzerventile, Membranventile und das Kugelhähneprogramm runden das Armaturenangebot ab.



KSB-Schmutzwasser-Tauchmotorpumpen
Baureihenerweiterung. Neu von DN 32–100 in zehn Baugrössen erhältlich.

Aus dem Heizungs-, Sanitär- und Abwasserpumpenprogramm wird an der Hilsa die erweiterte Baureihe der Ama-Drainer-Tauchmotorpumpen vorgestellt. Diese Pumpen sind sowohl in tragbarer als auch in stationärer Ausführung erhältlich. Der standfeste Pumpenfuss aus Elastomer ist zugleich Einlaufsreicher



KSB-Etanorm-Pumpe
DIN 24255
Spiralgehäuse-Kreisel-
pumpe für die Wasserver-
sorgung

und hält grobe Verunreinigungen zurück. Durch diese Programmerweiterung steht nun eine lückenlose Baureihe der Nennweiten 32-100 mm in zehn verschiedenen Leistungsgrössen zur Verfügung. Als Entwässerungs- wie auch Bewässerungspumpe eignet sich die Rovex 5 electric in SEV-geprüfter Ausführung bestens. Diese preislich günstige Pumpe kann eingesetzt werden für Schädlingsbekämpfung, Schwimmbeckenentleerung, mit angebautem Druckbehälter und Schalautomatik für Hauswasserversorgung, Kellerentwässerung, zum

Leerpumpen oder Umfüllen von Heizöltanks (Heizöl EL oder Dieselöl bei Raumtemperatur) oder aber in Ausführung Rovex IB mit Benzinmotor als netzunabhängige leistungsstarke Be- und Entwässerungspumpe. Ausserdem werden folgende Pumpen ausgestellt: Niederdruck-Kreiselpumpe Etanorm DIN 24255, zur Förderung von Wärmeträgerölen als Etanorm-YU, Rohreinbaupumpen sowie die Uraca-Abpress bzw. Rohrprüfumpen mit Behälter.

■ **KSB Zürich AG**
Limmattstrasse 50
8031 Zürich
Telefon 01 44 99 33

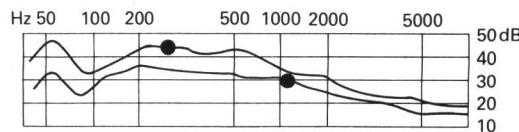
Klimageräteprogramm

Halle 5, Stand 515

Hitachi feiert an der diesjährigen Hilsa eine besondere Premiere: Die Hitachi Sales AG, Lenzburg, stellt erstmals in der Schweiz ihr Klimageräteprogramm vor. Dieses

umfasst 15 verschiedene Modelle für Fenster- und Wandeinbau, Split-Klimageräte (Kompressor und Verdampfer getrennt) und Misch-Klimageräte, bei denen eine Reihe Vorzüge hervorstechen: Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist ausserordentlich günstig – kostet doch das Modell RA-2105C mit einer Kühlleistung

gel von nur 33 dB bei Lüfterstellung schwach (Dauerlauf) und nur 43 dB bei Lüfterstellung stark (für schnelles Abkühlen). Weitere Vorzüge sind unter anderem die einfache Installation, das herausziehbare Chassis und die Servicefreundlichkeit. Auf allen Geräten gewährt Hitachi eine Garantie von



Betriebsgeräusch-Pegel Mod. (Adagio):
33 dB bei Lüfterstellung schwach und
43 dB bei Lüfterstellung stark.

von 2500 kcal/h oder 2900 j/s und einer Luftumwälzung von 520 m³/h im Endverkaufspreis nur 1250 Franken. Die Modelle der sogenannten Adagio-Serie dürfen als die leisesten Klimageräte der Welt bezeichnet werden mit einem Betriebsgeräuschpe-

fünf Jahren auf dem Kompressor und von einem Jahr auf allen übrigen Teilen.

■ **Hitachi Sales AG**
5600 Lenzburg
Telefon 064 51 36 21

MEMBRANTECHNIK

Ultrafiltration

Umkehrosmose

Verfahren zur
Aufbereitung
Entsalzung
Konzentrierung
Separation
Rückgewinnung

Kompakte Anlagen, einfache Montage
und Inbetriebsetzung, kontinuierlicher Betrieb,
geringe Betriebskosten

Verlangen Sie unsere Dokumentation

MASCHINENFABRIK MEYER AG
CH- 4707 Deitingen Tel.065 /44 19 21

